

Saturn Oil & Gas: Ergebnisse für das 3. Quartal 2024 mit einer Quartalsproduktion, einem bereinigtem EBITDA und einem bereinigten Kapitalfluss auf Rekordniveau

05.11.2024 | [IRW-Press](#)

CALGARY, 5. November 2024 - [Saturn Oil & Gas Inc.](#) (TSX: SOIL) (OTCQX: OILSF) (FWB: SMKA) (Saturn oder das Unternehmen), ein Leichtölproduzent dessen Hauptaugenmerk auf die Erschließung von Vermögenswerten in Saskatchewan und Alberta gerichtet ist, freut sich, seine Finanz- und Betriebsergebnisse für die drei und neun Monate bis zum 30. September 2024 bekannt zu geben. Die Finanzabschlüsse sowie der Lagebericht (Managements Discussion and Analysis/ MD&A) von Saturn sind auf der Webseite des Unternehmens verfügbar und wurden bei SEDAR+ (sedarplus.ca) eingereicht.

Saturn lieferte in diesem Quartal Rekordergebnisse bei mehreren Schlüsselkennzahlen, darunter eine Produktion von durchschnittlich über 39.000 boe/d (Barrel Öläquivalent/Tag), ein bereinigtes EBITDA(1) von ca. 136 Mio. \$ und einen bereinigten Kapitalfluss(1) (AFF) von über 94 Mio. \$, was auf die anhaltende überdurchschnittliche Leistung der Förderbohrungen, disziplinierte Kostensenkungen und unseren strategischen Plan zur Cashflow-Generierung aus unseren leichtölführenden Assets zurückzuführen ist, sagte John Jeffrey, CEO von Saturn. Der normalisierte AFF(1) und der freie Kapitalfluss(1) würden etwa 114 Mio. \$ bzw. 30 Mio. \$ betragen (etwa 20 Mio. \$ höher als die tatsächlichen Werte aufgrund einer opportunistischen Aufstockung des Hedge-Buchs), was unsere Fähigkeit unterstreicht, den Shareholder-Value durch Gewinnwachstum und freien Kapitalfluss zu steigern. Darüber hinaus beendeten wir das Quartal mit mehr als 110 Mio. \$ an Barmitteln in der Bilanz und führen aktiv ein Kapitalrückführungsprogramm über unser NCIB durch, das bis heute zum Kauf und zur Annahme von 2,2 Mio. Aktien geführt hat, was unseren Fokus auf die Steigerung des Wertes pro Aktie weiter untermauert.

WICHTIGSTE PUNKTE DES DRITTEL QUARTALS 2024

- Die Produktion lag im Durchschnitt bei 39.049 boe/d, 30 % höher als im zweiten Quartal 2024 und 49 % höher als im dritten Quartal 2023, was ein volles Quartal mit Mengenbeiträgen der Mitte Juni 2024 erworbenen Projekte Battrum und Flat Lake (die Akquisition in Süd-Saskatchewan) und neue Mengen, die im Rahmen unseres laufenden Kapitalprogramms zur Förderung anstehen, widerspiegelt.
- Das bereinigte EBITDA(1) erreichte mit 135,8 Mio. \$ einen Unternehmensrekord und lag damit um 28 % bzw. 35 % höher als im zweiten Quartal 2024 und dritten Quartal 2023, obwohl die realisierten Ölpreise um 9 % bzw. 12 % niedriger waren als in den entsprechenden Zeiträumen, während der Nettogewinn im Quartal 101,6 Mio. \$ (0,50 \$ pro Aktie) betrug.
- Der AFF(1) in Höhe von 94,1 Mio. \$ (0,46 \$ pro Aktie) stellte ebenfalls einen Quartalsrekord dar und lag um 6 % höher als im zweiten Quartal 2024 und um 23 % höher als im dritten Quartal 2023, einschließlich der Auswirkung einer einmaligen Zahlung in Höhe von 20 Mio. \$ für die vorzeitige Auflösung alter WTI-Öl-Absicherungsgeschäfte. Saturn entschied sich opportunistisch für die Auflösung dieser Sicherungsgeschäfte, als die Ölpreise fielen und die Kosten für die Monetarisierung deutlich geringer wurden.
- Die Erschließungsinvestitionen(1) in Höhe von 80,8 Mio. \$ im dritten Quartal 2024 wurden für das Niederbringen von insgesamt 48 (41,2 netto) Bohrungen in unseren Kerngebieten verwendet, von denen 32 brutto (29,9 netto) fertiggestellt und angeschlossen wurden.
- Im dritten Quartal 2024 wurde ein freier Kapitalfluss(1) in Höhe von 9,7 Mio. \$ erwirtschaftet, der ein aktives Investitionsprogramm in diesem Zeitraum sowie die oben erwähnten einmaligen Kosten zur Verbesserung des Hedge-Buchs widerspiegelt.
- Die Nettoverschuldung(1) in Höhe von 779,0 Mio. \$ am Quartalsende war um 2 % niedriger als im zweiten Quartal 2024. Damit verfügt das Unternehmen über eine beträchtliche Liquidität und finanzielle Flexibilität, die etwa 113 Mio. \$ an Barmitteln in der Bilanz sowie eine vollständig nicht in Anspruch genommene auf den Reserven basierende revolvierende Kreditfazilität in Höhe von 150 Mio. \$ umfasst. Saturs

Verschuldungsgrad zum Quartalsende spiegelt das 1,4-fache der Nettoverschuldung im Verhältnis zum annualisierten vierteljährlichen bereinigten EBITDA(1) und das 1,7-fache der Nettoverschuldung im Verhältnis zum annualisierten vierteljährlichen normalisierten AFF(1) wider.

- Erstmalige Kapitalrückführung über ein Aktienrückkaufprogramm (NCIB), das am 27. August 2024 eingeleitet wurde und als Mechanismus zur Verbesserung der Kennzahlen pro Aktie dient. Saturn hat sein tägliches NCIB-Kauflimit maximiert und im dritten Quartal 2024 durch den Rückkauf und die Annulierung von 1.095.236 Stammaktien 2,7 Mio. \$ an die Aktionäre zurückgegeben (was 0,01 \$ pro gewichtete durchschnittliche Aktie entspricht). Zum Zeitpunkt dieser Mitteilung befinden sich insgesamt 202,0 Mio. Stammaktien im Umlauf.
- Minderung des Wechselkursrisikos durch den Abschluss von Swap-Verträgen zur Fixierung des Wechselkurses für unsere auf US-Dollar lautenden Zins- und Tilgungszahlungen für die vorrangigen Anleihen des Unternehmens in den nächsten drei Jahren.

WEITERE WICHTIGE PUNKTE NACH QUARTALSENDE

- Die Aufbaustrategie wurde mit dem Abschluss der Tuck-in-Akquisition im Wert von 20,5 Mio. \$ am 1. Oktober 2024 fortgesetzt, die unseren Landbesitz in unmittelbarer Nähe zu den vier produktivsten Bohrungen von Saturn im ersten Quartal 2024 stärkte, 63,0 Netto-Bohrstellen im gesamten Projektpaket sowie eine Produktion von ca. 700 boe/d(2) im Gebiet Brazeau in Zentral-Alberta hinzufügte, die auf die Cardium-Formation abzielt, und Möglichkeiten zur Nutzung betrieblicher Synergien und zur Zusammenlegung der Infrastruktur bietet.
- Die Aktienrückkäufe im Rahmen unseres NCIB wurden fortgesetzt, wobei nach dem 30. September 2024 weitere 1.150.800 Aktien auf dem freien Markt zu einem gewichteten Durchschnittspreis von 2,33 \$ pro Aktie erworben wurden, was eine zusätzliche Kapitalrückgabe an die Aktionäre in Höhe von 2,7 Mio. \$ bedeutet.

WICHTIGSTE FINANZ- UND BETRIEBSERGEBNISSE

Drei Monate zum
(in Tausend \$, ausgenommen Beträge pro Aktie) 30. September 2024 30. Juni
2024

30. Sept.
2023

WICHTIGSTE FINANZERGEBNISSE

Erdöl- und Erdgasverkäufe	-262.379	-208.853	-201.066
Cashflow aus Betriebstätigkeit	-100.013	-50.545	-70.466
Operativer Netback, abzgl. Derivative ¹⁾	-118.550	-109.359	-105.677
Bereinigtes EBITDA ⁽¹⁾	-135.842	-106.034	-100.334
Bereinigter Kapitalfluss ⁽¹⁾	94.065	-88.643	-76.477
pro Aktie - unverwässert	-0,46	-0,52	-0,55
- verwässert	-0,45	-0,51	-0,54
Freier Kapitalfluss ⁽¹⁾	-9.684	-66.094	-41.206
pro Aktie - unvervässert	-0,05	-0,39	-0,30
- verwässert	-0,05	-0,38	-0,29
Nettoeinnahmen (-verlust)	-101.601	-41.805	-(111.111)
pro Aktie - unvervässert	-0,50	-0,25	-(0,80)
- verwässert	-0,49	-0,24	-(0,80)
Akquisitionen, abzüglich der erworbenen Barmittel	-(4.749)	-543.145	--
Erlöse aus Veräußerungen	--	-(25.708)	--
Investitionsausgaben (1)	-84.381	-22.549	-35.271
Gesamtvermögen	-2.155.632	-2.024.432	-1.376
Nettoverschuldung ⁽¹⁾ , Ende des Zeitraums	-779.018	-792.193	-473.847
Eigenkapital	-837.560	-737.064	-473.897
Ausstehende Stammaktien, Ende des Berichtszeitraums	-203.103	-204.041	-139.331
Gewichteter Durchschnitt, unvervässert	-203.916	-169.267	-139.267
Gewichteter Durchschnitt, verwässert	-209.359	-174.723	-142.387

(1) Siehe Nicht GAAP-konforme und andere Finanzkennzahlen

Drei Monate zum
30. September 30. Juni
2024 2024

30. Sept.
2024

WICHTIGSTE BETRIEBSERGEBNISSE

Durchschnittliche Produktionsvolumina			
Rohöl (bbl/d)	28.994	21.010	19.132
Erdgaskondensat (NGLs) (bbl/d)	3.407	2.673	2.287
Erdgas (Mcf/d)	39.885	38.664	29.077
Gesamt (boe/d)	39.049	30.127	26.265
Anteil Öl und NGLs	-83 %	-79 %	-82 %
Durchschnittlich erzielte Preise			
Rohöl (\$/bbl)	-92,51	-101,54	-105,00
NGLs (\$/bbl)	-43,94	-44,33	-43,19
Erdgas (\$/Mcf)	-0,74	-1,37	-2,85
Verarbeitungsausgaben (\$/boe)	-(0,25)	-(0,33)	-(0,28)
Erdöl- und Erdgasverkäufe (\$/boe)	-73,04	-76,18	-83,21
Operativer Netback (\$/boe)	-73,04	-76,18	-83,21
Erdöl- und Erdgasverkäufe			
Lizenzgebühren	-(9,47)	-(9,48)	-(10,33)
Nettobetriebsausgaben(1)	-(19,86)	-(18,12)	-(20,12)
Transportaufwendungen	-(1,70)	-(1,47)	-(1,34)
Operativer Netback (1)	-42,01	-47,11	-51,38
Realisierter Verlust aus Derivativen	-(9,01)	-(7,21)	-(7,64)
Operativer Netback, abzgl. Derivative ⁽¹⁾	-33,00	-39,90	-43,74

(1) Siehe Nicht GAAP-konforme und andere Finanzkennzahlen

ERGEBNISSE MIT UNSEREM SATURN-PLAN

Im dritten Quartal 2024 konzentrierte sich Saturn weiterhin auf die Umsetzung seines bewährten Konzepts

zur Erschließung von Werten durch die Kontrolle der wichtigsten operativen und finanziellen Hebel und die Erzielung einer robusten Leistung. Dank eines vollen Quartalsbeitrags unserer Akquisition in Süd-Saskatchewan, eines effizienten Bohrprogramms und einer gezielten Produktionsoptimierung übertraf Saturns Produktion im dritten Quartal 2024 die Erwartungen. Unser anhaltender Nachdruck auf Kostensenkung sowie Optimierung und Entwicklung waren die Hauptfaktoren für unsere starken Ergebnisse im dritten Quartal.

In Verbindung mit der Akquisition in Süd-Saskatchewan haben wir die frühere Schuldenfazilität des Unternehmens erfolgreich refinanziert und umstrukturiert, indem wir sie durch eine 9,625%ige vorrangige Anleihe in Höhe von 650 Mio. US\$ (die vorrangige Anleihe) ersetzt haben, wodurch Saturns Bilanz neugestaltet wurde. Im Vergleich zu unserer früheren Schuldensstruktur senkte die vorrangige Anleihe unseren Zinssatz um über 40 %, eliminierte belastende Tilgungsbestimmungen und beseitigte die Verpflichtung zur Absicherung für drei Jahre im Voraus, was eine größere Flexibilität zur Maximierung der Cashflows ermöglicht. Am 30. September 2024 leistete Saturn eine erste planmäßige Tilgungszahlung in Höhe von 16,3 Mio. US\$ auf die vorrangigen Anleihen, wodurch die Nettoverschuldung(1) auf 779,0 Mio. \$ sank.

Im Laufe des Quartals hat Saturn die Volatilität des Ölpreises strategisch genutzt, um sein Hedge-Buch umsichtig umzustrukturieren. Als die Ölpreise fielen, nutzte das Unternehmen die Gelegenheit, bestimmte aus dem Geld liegende Verträge zu monetarisieren und leistete eine vorzeitige Kündigungszahlung in Höhe von 19,9 Mio. \$ - wesentlich weniger, als es in einem stärkeren Preisumfeld gekostet hätte. Als sich der Ölmarkt erholte, schloss Saturn neue Absicherungsverträge mit Collars und höheren Mindestpreisen ab. Es wird erwartet, dass diese Entwicklung in unserem Hedge-Buch Saturn erhebliche Vorteile bringt und unseren Fokus auf die Verbesserung der Kennzahlen pro Aktie und die Steigerung des Cashflows auf lange Sicht verstärkt.

Nach dem Ende des Quartals schlossen wir eine Tuck-in-Akquisition im Wert von 20,5 Mio. \$ ab, mit der wir die Präsenz von Saturn in Zentral-Alberta um zusätzliches Land und etwa 700 boe/d an Produktion aus Brazeau Cardium erweiterten. Diese Akquisition ist ein Beispiel für unsere Aufbaustategie, die sich auf gezielte Tuck-in-Akquisitionen in Gebieten mit hoher Leistung und starken Renditen konzentriert, um die Kennzahlen pro Aktie weiter zu verbessern.

BETRIEBSUPDATE

Die operative Leistung im dritten Quartal 2024 wurde durch die kontinuierlichen Bemühungen von Saturn unterstrichen, die Produktionseffizienz und die Leistung der Förderbohrungen in unseren Kerngebieten zu verbessern.

Südost-Saskatchewan

Südost-Saskatchewan bildet den Eckpfeiler unserer Produktionsbasis und bietet stabile, mehrzonige Leichtölvorkommen, die durch vielversprechende Erschließungsmöglichkeiten mittels neuer Technologien ergänzt werden. Im dritten Quartal 2024 lag die Produktion in diesem Gebiet bei durchschnittlich 19.695 boe/d(2) und damit fast 50 % höher als im zweiten Quartal 2024 und 69 % höher als im gleichen Zeitraum 2023. Dieses deutliche Wachstum spiegelt die zusätzlichen Mengen aus dem Gebiet Flat Lake nach der Akquisition in Süd-Saskatchewan und die neue Produktion aus unserem Bohrprogramm 2024 wider. Im Laufe des Quartals investierten wir in Südost-Saskatchewan 29,0 Mio. \$ in Bohrungen, Fertigstellung, Ausrüstung und Einbindung (DCET) und brachten 20 (brutto) Bohrungen (17,2 netto) nieder.

Aufbauend auf unserem Erfolg bei der Nutzung von multilateralen unverrohrten Bohrungen (OHML, Open Hole Multi-Lateral Well) in der Bakken-Formation, wendet Saturn dieses Fachwissen auf die Spearfish-Formation bei Manor an, wo wir vor kurzem eine lateral, sechs Stränge umfassende Spearfish-Bohrung abgeschlossen haben, um die Machbarkeit einer OHML-Erschließung zu bewerten. Es wird erwartet, dass in den kommenden Wochen neue Fördermengen aus dieser Bohrung anfallen werden. Vor den Bohrarbeiten haben wir uns erfolgreich zusätzliche angrenzende Grundstücke gesichert, um unsere Position zu stärken und unseren Bestand an Bohrstandorten zu erweitern. Die OHML-Bohrungen im Südosten von Saskatchewan gehören nicht nur zu unseren kapitalschonendsten Projekten, sondern einige Bohrungen werden auch von der neuen staatlichen Royalty-Befreiung für die ersten 100.000 Barrel der Produktion profitieren - eine erhebliche Steigerung gegenüber dem bisherigen Freibetrag für 37.800 Barrel.

West-Saskatchewan

Saturns Gebiet in West-Saskatchewan erreichte im dritten Quartal 2024 eine durchschnittliche Produktion

von 7.904 boe/d(2) , davon 4.778 boe/d aus Südwest-Saskatchewan und 3.126 boe/d aus West-Zentral-Saskatchewan. Durch die Hinnahme der ölführenden Batturum-Projekte im Rahmen der Akquisition in Süd-Saskatchewan verdoppelte sich das Volumen des Gebiets vom zweiten Quartal bis zum dritten Quartal 2024 nahezu. Im Laufe des Quartals wendeten wir 21,5 Mio. \$ an DCET-Kapital für das Gebiet auf und brachten 21 (brutto) Bohrungen (17,0 netto) nieder. Wir beabsichtigen, unsere bewährte Erschließungsstrategie anzuwenden, um weitere Werte in West-Saskatchewan zu erschließen.

Die Batturum-Projekte sind geologisch in den ertragreichen Formationen Success und Roseray konzentriert. In Anbetracht der technischen Komplexität dieses Gebiets wurden bei Batturum umfangreiche geologische und geophysikalische Arbeiten durchgeführt, und Saturn ist der Ansicht, dass es ein Potenzial gibt, aus den noch nicht erfassten identifizierten Standorten Kapital zu schlagen, einschließlich der relativ unerschlossenen Formation Lower Shaunavon. Darüber hinaus haben wir vor kurzem seismische 3D-Daten über etwa 110 km² in diesem Gebiet erworben, die aufbereitet und analysiert werden, um die Erschließungsarbeiten in den nächsten 12 bis 18 Monaten anzuleiten.

Wir identifizieren weitere neue Möglichkeiten im Gebiet Viking, um die Produktion und Reserven zu steigern. Ein stratigraphischer Viking-Trend wurde in unseren neuen Bohrungen im Gebiet East Plato und in unseren alten Plato-Bohrungen und somit die Verbindung zwischen beiden bestätigt. Dies ist insofern von Bedeutung, als sich Saturns umfangreicher Landbesitz zwischen East Plato und dem Haupterschließungsgebiet von Plato erstreckt und die Verbindung dieser Zonen voraussichtlich zusätzliche zukünftige Bohrstandorte schaffen wird.

Zentral-Alberta

Saturn sieht aufregende Erschließungsmöglichkeiten in unserem Gebiet in Zentral-Alberta, einschließlich eines erfolgreichen, vier Bohrungen umfassenden Montney-Programms in Kaybob im zweiten Quartal 2024, das zu einer durchschnittlichen Produktion von 11.450 boe/d im dritten Quartal 2024 beigetragen hat(2). Wir investierten im dritten Quartal 2024 DCET-Kapital in Höhe von 22,9 Mio. \$ in das Gebiet und brachten sieben (brutto) Bohrungen (7,0 netto) nieder.

Das Unternehmen ist stolz darauf zu bestätigen, dass wir in unserem nordwestlich von Calgary gelegenen Lochend-Feld die längste Cardium-Bohrung in Kanada bis in eine gemessene Tiefe von insgesamt 7.570 Metern niedergebracht haben. Innovationen und Fortschritte bei unseren Bohr- und Fertigstellungstechniken haben Saturn in die Lage versetzt, längere Lateralbohrungen niederzubringen, was die Kapitaleffizienz in diesem Explorationsgebiet erheblich erhöht. In Übereinstimmung mit unserem Konzeptentwurf für die Führung unseres Unternehmens beabsichtigt unser Betriebsteam, die aus den Horizontalbohrungen mit größerer Reichweite in diesem Feld gewonnenen Erkenntnisse zu nutzen und sie in Zukunft auf andere Cardium-Felder in unserem Portfolio anzuwenden.

In Anbetracht der anhaltend guten Ergebnisse bei der Erschließung neuer Vorkommen in Zentral-Alberta, insbesondere im Cardium-Gebiet, schlossen wir kurz nach Quartalsende eine strategische Tuck-in-Akquisition in Brazeau ab, durch die 63,0 (netto) Bohrstellen im gesamten Asset-Paket hinzukamen, zusammen mit einer Produktion von etwa 700 boe/d. Die erworbenen Assets grenzen an Saturns vier beste Förderbohrungen und stehen im Einklang mit unserer Aufbaustrategie, die darauf abzielt, zusätzliche Flächen in Gebieten zu sichern, in denen wir die größten technischen Erfolge erzielen.

RISIKOMANAGEMENTPROFIL

Mit Saturns neuer vorrangiger Anleihe unterliegt das Unternehmen bestimmten Mindestanforderungen an die Absicherung, die mit unserer Risikomanagementpolitik übereinstimmen und auf etwa 50 % der prognostizierten Ölproduktion und der Produktion anderer flüssiger Kohlenwasserstoffe abzüglich der Royalties über einen rollierenden 12-Monats-Zeitraum abzielen.

Saturn hat Verträge abgeschlossen, um sich gegen Abwärtsbewegungen bei den Rohölpreisen, Ölpreisdifferenzen und Erdgas zu schützen. Darüber hinaus haben wir die Zins- und Tilgungszahlungen des Unternehmens für unsere vorrangige Anleihe für die nächsten drei Jahre durch Zinsswaps zu 1,33935 CAD/USD abgesichert. Ausführliche Informationen und eine vollständige Liste aller bis 2027 laufenden Verträge finden Sie im Lagebericht (MD&A) des Unternehmens für das dritte Quartal 2024.

AUSBLICK

Für den Rest des Jahres wird Saturn mit vier Bohrgeräten gleichzeitig Horizontalbohrungen niederbringen, die auf Leichtöl abzielen, und zwar mit zwei Bohrgeräten in Südost-Saskatchewan, einem Bohrgerät in

West-Saskatchewan und einem Bohrgerät in Zentral-Alberta. Für das vierte Quartal 2024 wird mit einer durchschnittlichen Produktion von 39.000 bis 40.000 boe/d(2) gerechnet, was am oberen Ende unserer zuvor bekannt gegebenen Prognose liegt. Diese basiert auf Investitionsausgaben(1) in Höhe von 90 bis 95 Mio. \$, die für das geplante Niederbringen von etwa 20 Bohrungen zusammen mit der Optimierung der Produktion, Investitionen in Anlagen und der Umwandlung von zehn Förderbohrungen in Injektionsbohrungen zur Erleichterung der sekundären Förderung bei Flat Lake im vierten Quartal vorgesehen sind.

Mit Blick auf die Zukunft konzentrieren wir uns weiterhin darauf, den einzigartigen Plan von Saturn zu verfolgen, um die Wertschöpfung für alle Stakeholder zu steigern und insbesondere unsere Kennzahlen pro Aktie zu verbessern. Dazu gehören weitere Aktienrückkäufe durch unser NCIB und die Verfolgung strategischer Tuck-in-Akquisitionen, die unser bestehendes Geschäft ergänzen und attraktive Entwicklungsmöglichkeiten bieten. Darüber hinaus erweitern wir unsere Bemühungen, Investoren zu erreichen und Engagement am Markt zu erzielen, um die Lücke zwischen Saturns Marktbewertung und unseren Fundamentaldaten zu schließen. Wir sind davon überzeugt, dass die starke Leistung, die wir bis dato im Jahr 2024 erbracht haben, unsere Fähigkeit unterstreicht, unsere operativen Ziele zu erreichen, den Wert jedes produzierten Barrels zu steigern und unsere Nettoverschuldung kontinuierlich zu reduzieren.

ERNENNUNG ZUR FÜHRUNGSKRAFT

Saturn freut sich ferner bekannt zu geben, dass Cindy Gray als Vice President, Investor Relations, dem Führungsteam des Unternehmens beigetreten ist. Frau Gray ist eine erfahrene Investor-Relations- (IR) und Kapitalmarktexpertin mit über 20 Jahren Erfahrung in der Finanzkommunikation, zuletzt als CEO und Gründerin einer auf den Energiesektor spezialisierten IR-Beratungsfirma mit Sitz in Calgary. Davor hatte Frau Gray leitende Positionen bei einer Reihe von börsennotierten Unternehmen inne und leitete die globale Geschäftsentwicklung für eine der TSX- und TSX Venture Exchange-Praxisgruppen. Sie hat einen MBA-Abschluss der Haskayne School of Business der University of Calgary und sitzt im Board von Providence, einer gemeinnützigen Organisation mit Sitz in Calgary, die spezielle therapeutische und pädagogische Dienste anbietet, um das Wohlbefinden und die Entwicklung aller Kinder zu fördern.

Kevin Smith hat sein Amt bei Saturn niedergelegt, um sich anderen Möglichkeiten zu widmen. Das Unternehmen dankt Kevin Smith für seine Beiträge und wünscht ihm alles Gute für seine zukünftigen Unternehmungen.

TELEFONKONFERENZ UND WEBCAST

Das Unternehmen wird am Mittwoch, den 6. November 2024 um 8 Uhr Mountain Time (10 Uhr Eastern Time) eine Telefonkonferenz abhalten, die eine Diskussion mit dem Führungsteam von Saturn, das einen Überblick über die Ergebnisse des 3. Quartals 2024 geben wird, gefolgt von einer Frage- und Antwortrunde mit den Teilnehmern beinhaltet wird.

- Datum: Mittwoch, 6. November 2024
- Uhrzeit: 16:00 Uhr (8:00 Uhr MT, 10:00 Uhr ET)
- Link zum Live-Webcast: <https://www.gowebcasting.com/13700>
- Gebührenfreie Einwahlnummer Nordamerika: 1-844-763-8274
- Internationale Einwahlnummer: 1-647-484-8814

Eine Audioaufzeichnung des Webcasts wird eine Stunde nach dem Ende der Telefonkonferenz unter dem oben genannten Link für 12 Monate verfügbar sein. Der Link zur Aufzeichnung wird auch auf der Website von Saturn veröffentlicht.

ÜBER SATURN OIL & GAS INC.

Saturn Oil & Gas Inc. ist ein renditeorientiertes kanadisches Energieunternehmen, dessen Hauptaugenmerk auf die effiziente und innovative Erschließung hochwertiger Leichtölprojekte gerichtet ist. Unterstützt wird dieser Fokus durch eine Akquisitionsstrategie, die auf wertsteigernde und ergänzende Gelegenheiten abzielt. Das Portfolio des Unternehmens von in Betrieb befindlichen Projekten mit freiem Cashflow und geringem Rückgang in Saskatchewan und Alberta bietet langfristige wirtschaftliche Bohrmöglichkeiten in mehreren Zonen. Mit einem unerschütterlichen Engagement für den Aufbau einer unternehmerischen und auf ESG ausgerichteten Kultur ist es das Ziel von Saturn, die Reserven pro Aktie, die Produktion und den Cashflow bei einer attraktiven Rendite auf das investierte Kapital zu erhöhen. Die Aktien des Unternehmens sind an der TSX unter dem Kürzel SOIL, am OTCQX unter dem Kürzel OILSF und an der Frankfurter Wertpapierbörsen unter dem Kürzel SMKA notiert. Weitere Informationen und unsere

Unternehmenspräsentation finden Sie auf der Website von Saturn unter www.saturnoil.com.

KONTAKT FÜR INVESTOREN & MEDIEN ANMERKUNG:

John Jeffrey, MBA - Chief Executive Officer
Tel: +1 (587) 392-7900
www.saturnoil.com

Cindy Gray, MBA - VP Investor Relations
Tel: +1 (587) 392-7900
info@saturnoil.com

ANMERKUNG:

- (1) Siehe Hinweise für den Leser Nicht GAAP-konforme und andere Finanzkennzahlen
- (2) Siehe Hinweise für den Leser: Ergänzende Informationen hinsichtlich Produkttypen

HINWEISE FÜR DEN LESER

Nicht GAAP-konforme und andere Finanzkennzahlen:

In dieser Pressemitteilung und in anderen Unterlagen, die das Unternehmen veröffentlicht, verwendet Saturn bestimmte Kennzahlen zur Analyse der finanziellen Leistung, der Finanzlage und des Cashflows. Diese nicht GAAP-konformen und andere Finanzkennzahlen haben keine standardisierte Bedeutung, die von den IFRS vorgeschrieben ist, und sind daher möglicherweise nicht mit ähnlichen Kennzahlen anderer Unternehmen vergleichbar. Die nicht GAAP-konformen und andere Kennzahlen sollten nicht als aussagekräftigere Indikatoren für die Leistung von Saturn angesehen werden als GAAP-konforme Kennzahlen, die in Übereinstimmung mit den IFRS ermittelt werden, wie beispielsweise wie Nettoergebnis (-verlust), Cashflow aus Betriebstätigkeit und Cashflow aus Investitionstätigkeit.

Die Offenlegung im Abschnitt Nicht GAAP-konforme und andere Finanzkennzahlen, einschließlich Nicht GAAP-konforme Finanzkennzahlen und -verhältnisse, Kapitalmanagementkennzahlen und ergänzende Finanzkennzahlen in dem gekürzten konsolidierten Zwischenabschluss und MD&A des Unternehmens, werden durch Verweis in diese Pressemitteilung aufgenommen.

In dieser Pressemitteilung werden möglicherweise die Begriffe bereinigtes EBITDA, bereinigter Kapitalfluss, schuldenfrei, freier Kapitalfluss, Verhältnis Nettoverschuldung zu annualisiertem bereinigtem EBITDA und Verhältnis Nettoverschuldung zu annualisiertem vierteljährlichem normalisiertem AFF verwendet, bei denen es sich um Kennzahlen für das Kapitalmanagement handelt. Siehe die Offenlegung unter Capital Management in unserem verkürzten konsolidierten Zwischenabschluss und unserem Lagebericht/MD&A für die neun Monate zum 30. September 2024 für eine Erläuterung und Zusammensetzung dieser Kennzahlen und wie diese Kennzahlen nützliche Informationen für einen Investor liefern, sowie die zusätzlichen Zwecke, für die das Management diese Kennzahlen gegebenenfalls verwendet.

Investitionsausgaben: Saturn verwendet die Investitionsausgaben, um seinem Kapitaleinsatz im Verhältnis zu den vom Unternehmen auf jährlicher Basis geplanten Investitionen zu überwachen. Vom Kapitalbudget von Saturn sind Erwerbs- und Veräußerungsaktivitäten sowie die buchhalterischen Auswirkungen von Änderungen der Rückstellungen oder Zahlungen im Rahmen bestimmter Pachtvereinbarungen ausgenommen. Die am direktesten vergleichbare GAAP-konforme Kennzahl für Investitionsausgaben ist der Cashflow, der in Investitionsaktivitäten verwendet wird. In der folgenden Tabelle werden die Investitionsausgaben und die Investitionsausgaben, Nettoerwerb und Veräußerungen (A&D) zur nächstliegenden GAAP-Kennzahl, dem Cashflow aus der Investitionstätigkeit, übergeleitet.

	Drei Monate zum 30. September 2024	30. Juni 2024	30. September 2023
(Tausend \$)			
Cashflow für Investitionstätigkeit	-32.951	-49.692	-17.183
Veränderung des nicht zahlungswirksamen Working Capital	-46.681	-(15.726)	-18.088
Investitionsausgaben, abzgl. A&D	-79.632	-33.966	-35.271
Akquisitionen, abzgl. erworbener Barmittel	-4.749	--	--
Erlöse aus Veräußerungen	-	--	--
Investitionsausgaben	-84.381	-33.966	-35.271

Freier Kapitalfluss

Saturn verwendet den freien Kapitalfluss als Indikator für die Effizienz und Liquidität des Geschäfts von Saturn. Er misst die Mittel nach Kapitalinvestitionen, die dem Unternehmen zur Verfügung stehen, um die Verschuldung zu bewältigen, Akquisitionen zu tätigen und die Möglichkeit zu beurteilen, Dividenden zu zahlen und/oder durch Aktivitäten wie Aktienrückkäufe Kapital an die Aktionäre zurückzugeben. Saturn berechnet den freien Kapitalfluss als bereinigten Kapitalfluss in dem Zeitraum abzüglich der Kapitalausgaben. Indem die Auswirkungen der Investitionen des aktuellen Zeitraums aus dem bereinigten Kapitalfluss herausgerechnet werden, kann das Management den freien Kapitalfluss überwachen, um seine Entscheidungen über die Kapitalallokation zu treffen. Die folgende Tabelle zeigt eine Überleitung vom bereinigten Kapitalfluss zum freien Kapitalfluss.

	Drei Monate zum 30. September 2024	30. Juni 2024	30. September 2023
(Tausend \$)			
Bereinigter Kapitalfluss	94.065	88.643	-76.477
Kapitalausgaben	-(84.381)	(22.549)	-(35.271)
Freier Kapitalfluss	-9.684	66.094	-41.206

Bruttoumsatz aus Erdöl- und Erdgasverkäufen

Der Bruttoumsatz aus Erdöl- und Erdgasverkäufen wird berechnet, indem der Umsatz aus Erdöl, Erdgas und Erdgaskondensat hinzugefügt wird, bevor bestimmte Gasverarbeitungsausgaben abgezogen werden, um zum Umsatz aus Erdöl- und Erdgasverkäufen zu gelangen, wie es gemäß IFRS-15 vorgeschrieben ist. Diese Verarbeitungsausgaben in Zusammenhang mit der Verarbeitung von Umsätzen aus Erdgas und Erdgaskondensat sind das Ergebnis der Übergabe des Produkts am Terminaleingang an das Unternehmen, das somit Nettopreise erhält. Diese Kennzahl wird vom Management verwendet, um den erzielten Preis vor den erforderlichen Verarbeitungsabzügen im Vergleich zu den Richtpreisen zu quantifizieren und zu analysieren. Die Berechnung des Bruttoumsatzes aus Erdöl- und Erdgasverkäufen des Unternehmens ist im Abschnitt Petroleum and Natural Gas Sales im Lagebericht (MD&A) für die neun Monate zum 30. September 2024 angegeben.

Nettobetriebsausgaben

Die Nettobetriebsausgaben werden berechnet, indem die Einnahmen aus der Verarbeitung, die in erster Linie durch die Verarbeitung von Fremdproduktionen in Verarbeitungsanlagen, an denen das Unternehmen beteiligt ist, erzielt werden, von den in der Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesenen Betriebsausgaben abgezogen werden. Wenn das Unternehmen in einer seiner Anlagen Überkapazitäten hat, könnte es die Fördermengen von Dritten verarbeiten, um die Betriebskosten für die Anlage zu senken. Die Hauptgeschäftstätigkeit des Unternehmens ist nicht die eines Midstream-Unternehmens, dessen Aktivitäten sich auf die Erzielung von Einnahmen aus der Verarbeitung und anderen infrastrukturbasierten Erträgen konzentrieren; daher werden die Einnahmen aus der Verarbeitung für Dritte in der MD&A mit den operativen Betriebskosten verrechnet. Diese Kennzahl wird von der Unternehmensleitung verwendet, um die Nettobetriebsausgaben des Unternehmens auf der Basis der Produktionseinheit zu bewerten. Die Nettobetriebsausgaben pro boe sind eine nicht GAAP-konforme Finanzkennzahl und werden als Nettobetriebsausgaben geteilt durch die gesamten Barrel Öläquivalent, die über einen bestimmten Zeitraum produziert wurden, berechnet. Die Berechnung der Nettobetriebsausgaben des Unternehmens sind im

Abschnitt Net Operating Expenses im Lagebericht/MD&A für die neun Monate zum 30. September 2024 angegeben.

Operativer Netback und Operativer Netback nach Abzug von Derivativen

Der operative Netback des Unternehmens wird durch Abzug von Lizenzgebühren, Nettobetriebsausgaben und Transportaufwendungen von den Erdöl- und Erdgasverkäufen ermittelt. Die operative Netback des Unternehmens, nach Abzug der Derivate, wird berechnet, indem realisierte Gewinne oder Verluste aus Warenverträgen (Finanzderivate) zum operativen Netback hinzugefügt oder davon abgezogen werden. Der operative Netback und der operative Netback, nach Abzug von Derivaten, werden bei Entscheidungen über den operativen Betrieb und die Kapitalzuweisung verwendet. Die Darstellung des operativen Netback und des operativen Netback, nach Abzug von Derivaten, auf einer Basis pro boe ist eine nicht GAAP-konforme Finanzkennzahl und ermöglicht es dem Management, die Leistung im Vergleich zu früheren Perioden auf einer Basis pro Produktionseinheit besser zu analysieren. Die Berechnung des operativen Netbacks und des operativen Netbacks des Unternehmens, nach Abzug von Derivaten, wird im Folgenden zusammengefasst.

(Tausend \$)	Drei Monate zum 30. September 2024	Drei Monate zum 30. Juni 2024	Drei Monate zum 30. September 2023
Erdöl- und Erdgasverkäufe	-262.379	-208.853	-201.066
Lizenzgebühren	-(34.008)	-(26.002)	-(25.045)
Nettobetriebsausgaben	-(71.333)	-(49.692)	-(48.652)
Transportaufwendungen	-(6.124)	-(4.035)	-(3.242)
Operativer Netback	-150.914	-129.124	-124.127
Realisierter Verlust aus Finanzderivaten	-(32.364)	-(19.765)	-(18.455)
Operativer Netback nach Abzug von Derivativen	-118.550	-109.359	-105.672
 (\$ per boe amounts)			
Erdöl- und Erdgasverkäufe	-73,04	-76,18	-83,21
Lizenzgebühren	-(9,47)	-(9,48)	-(10,36)
Nettobetriebsausgaben(1)	-(19,86)	-(18,12)	-(20,13)
Transportaufwendungen	-(1,70)	-(1,47)	-(1,34)
Operativer Netback	-42,01	-47,11	-51,38
Realisierter Verlust aus Finanzderivaten	-(9,01)	-(7,21)	-(7,64)
Operativer Netback nach Abzug von Derivativen	-33,00	39,90	-43,74

Ergänzende Informationen hinsichtlich Produkttypen

Verweise auf Gas oder Erdgas und Erdgaskondensat in dieser Pressemeldung beziehen sich auf konventionelle Erdgas- bzw. Erdgaskondensatprodukte gemäß der Definition in der Vorschrift National Instrument 51-101, Standards of Disclosure for Oil and Gas Activities, sofern nicht ausdrücklich anders angegeben.

- Die Produktion der Tuck-in Acquisition beträgt etwa 145 bbls/d Rohöl, 90 bbls/d NGLs und 2.750 mcf/d Erdgas.

- Die durchschnittliche Produktion im vierten Quartal 2024, in der Mitte der Prognosespanne, wird voraussichtlich zu etwa 84 % aus Erdöl und NGLs und zu 16 % aus Erdgas bestehen.

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick über die durchschnittliche Produktion von Saturn nach Geschäftsbereichen für die drei und neun Monate bis zum 30. September 2024 und 2023:

	Drei Monate zum 30. September 2024				Rohöl (bbls/d)	NGLs (bbls/d)	Erdgas (mcf/d)	gesamt (boe/d)	Rohöl (bb...)
Südost Saskatchewan	16,716	1,728	7,507	19,695					10,1
Südwest Saskatchewan	4,765	-	76	4,778					-
Westzentral Saskatchewan	3,009	29	528	3,126					3,84
Zentral-Alberta(1)	4,504	1,650	31,774	11,450					5,10
boe/d gesamt	28,994	3,407	39,885	39,049					19,1
	Neun Monate zum 30. September 2024				Rohöl (bbls/d)	NGLs (bbls/d)	Erdgas (mcf/d)	gesamt (boe/d)	Neu... Rohöl (bb...)
Südost Saskatchewan	12,894	1,134	5,377	14,924					9,179
Südwest Saskatchewan	1,892	-	38	1,898					-
Westzentral Saskatchewan	3,081	28	532	3,198					4,555
Zentral-Alberta(1)	5,150	1,649	30,388	11,864					4,028
boe/d gesamt	23,017	2,811	36,335	31,884					17,76

(1) Infolge der Veräußerung von Deer Mountain fasste das Unternehmen die Geschäftseinheiten North Alberta und Central Alberta zusammen. Bestimmte Beträge aus früheren Perioden wurden umgegliedert, um der aktuellen Darstellung zu entsprechen.

Informationen über boe

Boe steht für Barrel Öläquivalent. Alle boe-Umrechnungen in dieser Pressemitteilung basieren auf der Umrechnung von Gas zu Öl im Verhältnis von 6.000 ft² (Mcf) Erdgas zu einem Barrel (bbl) Öl. Boe könnten irreführend sein, vor allem wenn sie ohne Kontext verwendet werden. Das boe-Umwandlungsverhältnis von 1 boe zu 6 Mcf basiert auf einer Umrechnungsmethode der Energieäquivalenz, die in erster Linie am Brennerkopf anwendbar ist und keine Wertäquivalenz am Bohrlochkopf darstellt. Da das Wertverhältnis von Erdöl im Vergleich zu Erdgas auf Basis der aktuellen Preise erheblich vom Energieäquivalenzverhältnis von 1 bbl zu 6 Mcf abweicht, könnte die Verwendung eines Umrechnungsverhältnisses von 1 bbl zu 6 Mcf als Wertangabe irreführend sein.

Zukunftsgerichtete Informationen und Aussagen: Bestimmte in dieser Pressemitteilung enthaltene Informationen stellen gemäß den geltenden Wertpapiergesetzen zukunftsgerichtete Informationen dar. Zukunftsgerichtete Informationen enthalten in der Regel Aussagen mit Begriffen wie antizipieren, glauben, erwarten, planen, beabsichtigen, schätzen, vorschlagen, projizieren, geplant, werden oder ähnliche Begriffe, die auf zukünftige Ergebnisse oder Aussagen über einen Ausblick hindeuten. Zu den zukunftsgerichteten Informationen in dieser Pressemitteilung gehören unter anderem die Bohr- und Erschließungspläne des Unternehmens, die Erwartungen hinsichtlich der Netbacks, die Hedging-Strategie, der Geschäftsplan, das Kostenmodell und die Strategie des Unternehmens.

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen beruhen auf bestimmten zentralen Erwartungen und Annahmen von Saturn, einschließlich Erwartungen und Annahmen in Bezug auf: den Zeitplan und den Erfolg zukünftiger Bohr-, Erschließungs- und Fertigstellungsaktivitäten, die Ergebnisse bestehender Bohrungen, die Ergebnisse neuer Bohrungen, die Verfügbarkeit und die Ergebnisse von Anlagen und Pipelines, die Fähigkeit, Kapital zuzuweisen, um Schulden zu tilgen und die Produktion zu steigern oder aufrechtzuerhalten, die Auswirkungen unserer Hedging-Strategie die geologischen Eigenschaften der Konzessionsgebiete von Saturn, die Anwendung von behördlichen und lizenzierten Anforderungen und die Verfügbarkeit von Kapital, Arbeitskräften und Dienstleistungen, die Kreditwürdigkeit von Industriepartnern, und die Fähigkeit, Akquisitionen zu integrieren.

Obwohl Saturn der Ansicht ist, dass die Erwartungen und Annahmen, auf denen die zukunftsgerichteten Aussagen beruhen, angemessen sind, sollte man sich nicht zu sehr auf die zukunftsgerichteten Aussagen verlassen, da Saturn keine Garantie dafür geben kann, dass sie sich als richtig erweisen werden. Da sich zukunftsgerichtete Aussagen auf zukünftige Ereignisse und Umstände beziehen, sind sie naturgemäß mit Risiken und Ungewissheiten behaftet. Die tatsächlichen Ergebnisse können aufgrund einer Reihe von Faktoren und Risiken erheblich von den derzeit erwarteten Ergebnissen abweichen. Dazu gehören unter anderem Risiken, die mit der Öl- und Gasindustrie im Allgemeinen verbunden sind (z.B., operative Risiken bei der Erschließung, Exploration und Produktion, die Ungewissheit von Reservenschätzungen, die Ungewissheit von Schätzungen und Prognosen in Bezug auf Produktion, Kosten und Ausgaben sowie Gesundheits-, Sicherheits- und Umweltrisiken), Einschränkungen bei der Verfügbarkeit von Dienstleistungen, Rohstoffpreis- und Wechselkursschwankungen, Maßnahmen der OPEC- und

OPEC+-Mitglieder, Änderungen der Gesetzgebung, die sich auf die Öl- und Gasindustrie auswirken, ungünstige Wetterbedingungen oder Betriebsunterbrechungen sowie Ungewissheiten, die sich aus potenziellen Verzögerungen oder Planänderungen bei Explorations- oder Erschließungsprojekten oder Investitionsausgaben ergeben. Diese und andere Risiken werden im Jahresbericht von Saturn für das am 31. Dezember 2023 endende Jahr, der auf SEDAR+ unter [sedarplus.ca](#) verfügbar ist, ausführlicher dargelegt.

Zukunftsgerichtete Informationen beruhen auf einer Reihe von Faktoren und Annahmen, die zur Entwicklung dieser Informationen herangezogen wurden, die sich jedoch als falsch erweisen können. Obwohl Saturn der Ansicht ist, dass die Erwartungen, die sich in den zukunftsgerichteten Informationen widerspiegeln, vernünftig sind, sollte man sich nicht zu sehr auf zukunftsgerichtete Informationen verlassen, da Saturn keine Garantie dafür geben kann, dass sich diese Erwartungen als richtig erweisen. Zusätzlich zu anderen Faktoren und Annahmen, die in dieser Pressemitteilung genannt werden, wurden Annahmen getroffen, die unter anderem unsere Investitionsausgaben und Bohrprogramme, den Bohrbestand und die gebuchten Standorte, die Produktions- und Umsatzprognosen, die ESG-Initiativen, die Schuldentlastungspläne und die zukünftigen Wachstumspläne betreffen und diese implizieren. Die Leser werden darauf hingewiesen, dass die vorstehende Liste nicht alle Faktoren und Annahmen enthält, die verwendet wurden.

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Informationen sind zum Zeitpunkt der Veröffentlichung aktuell und Saturn übernimmt keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Informationen öffentlich zu aktualisieren oder zu revidieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen, es sei denn, dies wird von den geltenden Wertpapiergesetzen verlangt. Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Informationen werden durch diesen Warnhinweis ausdrücklich eingeschränkt.

Alle hierin enthaltenen Dollar-Zahlen sind, sofern nicht anders angegeben, in kanadischen Dollar angegeben.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedarplus.ca, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/91311--Saturn-Oil-und-Gas--Ergebnisse-fuer-das-3.-Quartal-2024-mit-einer-Quartalsproduktion-einem-bereinigtem-EBITDA>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).